



Unterentwickelte Bäume

Zu „Lübecker entscheiden über das Schicksal der Winterlinden“: Leute, wacht auf! Die alten Winterlinden an der Untertrave sind den Streit nicht wert. Alles hat seine Zeit, und auch das Lebensalter von Bäumen ist endlich. Und wenn die falschen Bäume krüppelig und unterentwickelt an der falschen Stelle der dringend notwendigen Renovierung der Untertrave im Weg stehen, dann müssen sie eben weg. Der einzige vernünftige Vorschlag zu den umstrittenen Winterlinden kommt von Ragnar Lüttke und der Fraktion Freie Wähler und die Linke. Winterlinden wie geplant ersetzen und das Geld nicht für den unsinnigen Volksentscheid aus dem Fenster werfen, sondern dafür an anderer Stelle schöne neue Bäume pflanzen. Bravo!

Ulrich Praefke, Lübeck

Weihnachtswünsche:

Zum selben Thema: Wie groß ist eigentlich das Ego von Bernd Saxe und seinen Genossen? Und damit meine ich nicht nur die SPD, sondern eine weitere Volkspartei, die CDU. Die beide durch eine sophistische, vielleicht auch schon diabolisch zu nennende Art zu Weihnachten abstimmen lassen wollen, um dann doch die Linden fällen zu lassen. Ich könnte nicht mehr an der Untertrave flanieren, wenn ich weiß, das hier 48 schöne Bäume geschlagen wurden.

Wer um die Umwelt und die Bürger bemüht ist, wird beim Bürgerentscheid mit Ja wählen. Da sich die beiden Parteien ja Volkspartei nennen, werden ihre Mitglieder sicher für das Volk entscheiden und ebenfalls mit Ja stimmen. Denn Ja bedeutet Ja zur Zukunft, Ja für die Kinder, Ja für die Natur und Ja zur Vernunft und letztlich Ja für ein besseres Lübeck.

Es geht um das Überleben der Linden, und sind sie erst einmal gefällt, gibt es keine Returntaste. Darüber hinaus sind wir so stolz auf unsere christliche Wertegemeinschaft. Die Bürger können nun endlich mal zeigen, dass es ihnen zu Weihnachten nicht um das „Goldene Kalb“ geht, sondern darum, Werte zu bewahren.

Karl Quaschner, Lübeck